

UWG Harsewinkel e.V., Haverkampstr. 19, 33428 Marienfeld

An die
Bürgermeisterin der Stadt Harsewinkel
Frau Sabine Amsbeck-Dopheide
Münsterstraße 14
33428 Harsewinkel

Johannes Sieweke
Haverkampstraße 19
33428 Marienfeld

Telefon: (05247) 98 40 04
Telefax: (05247) 98 40 05
EMail: johannes.sieweke@t-online.de
www.uwg-harsewinkel.de

Harsewinkel, den 16.12.2015

Sehr geehrte Frau Amsbeck-Dopheide,

im Namen der UWG Fraktion stelle ich den folgenden Antrag zur **Erschließung eines Naturlehrpfads im Moddenbachtal**, der langfristig bis zum Michael Vautrin Park ausgeweitet werden könnte. Hierzu soll übergreifend die Möglichkeit der Bezuschussung durch Kreis-, Landes-, Bundes- und Europamittel zur Durchführung der Maßnahme geprüft werden.

Begründung:

Arten- und Naturschutz ist eine unserer Aufgaben zur Gewährleistung eines gesunden Ökosystems. Der Bestand an Singvögeln und Fledermäusen ist rückläufig. Die Gründe hierfür sind u.a. eingeschränkte Nistmöglichkeiten, fehlende Nahrung in harten Wintern, Spritzmittel u.v.m.

- Der Artenschutz kann maßgeblich unterstützt werden durch die Anpflanzung beertragender (bevorzugt einheimischer) Sträucher, insbesondere als Winternahrung für Vögel sowie typische Nachtfalterpflanzen als wichtige Nahrungsquelle für Fledermäuse.
- Anbringen von Nistkästen für verschiedene Vogelarten als auch Fledermauskästen für kleinere und größere Fledermausarten.
- Infotafeln für Kinder und Erwachsene entlang dieser Anpflanzungen sollten inhaltlich interessante Erklärungen zu den Sträuchern und Nistkästen sowie deren Zusammenhänge zu Vogel- und Fledermausarten bieten.

Ziel eines Naturlehrpfades ist:

- a. die wichtige Wissenserweiterung von Kindern, Schülern und Familien (Nähe der Schulen)
- b. die Aufklärung von Garten- und Grundstückbesitzern und die Aufforderung zum Nacheifern
- c. eine Aufwertung des Moddenbachtals und Umgebung

d. die Naherholungsmöglichkeiten und das Freizeitangebot werden attraktiver gestaltet

Durch eine langfristige Ausweitung eines Naturlehrpfades bis zum Michael Vautrin Park wird eine attraktive Verbindung zwischen den Wohnbereichen geschaffen.

Im Anhang finden sich Beispiele für mögliche beerentragende Sträucher und Pflanzen für Nachtfalter.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage 1

Beispiele für beerentragende Sträucher für Vögel (Infos aus dem Internet, div. Quellen):

- Vogelbeere (Sorte: *Sorbus aucuparia*) dient > 60 Vogelarten als Nahrungsquelle
- Schwarze Holunder (Sorte: *Sambucus nigra*) dient ca. 40 Vogelarten als Nahrungsquelle
- Roter Hartriegel (Sorte: *Cornus sanguinea*) dient > 20 Vogelarten als Nahrungsquelle
- Schlehe (*Prunus spinosa*), Wildrosen (*Rosa rugosa*), Weißdorn (*Crataegus monogyna*)
- Vogelhecke aus einheimischen Wildsträuchern wie Weiss- und Schwarzdorn, Kreuzdorn, Sanddorn, Schneeball, Pfaffenhütchen, Hundsrose und Felsenbirne.
- Bei den Rosen ist neben der Hundsrose (*Rosa rugosa*) besonders die aus China stammende *Rosa moyesii* zu empfehlen. Die Sorte «Geranium» hat auffallend flaschenförmige, rote Früchte, eine wertvolle Zierde im winterlichen Garten.

Beispiele für Pflanzen für Nachtfalter:

Siehe anhängende PDF zum Thema. Da es sich teilweise um Kräuter und Apothekerpflanzen handelt, könnte der Lehrpfad auf diese Art und Weise thematisch ausgeweitet werden. Von Anpflanzungen giftiger Pflanzen ist selbstverständlich abzusehen.

Anlage 2





















⊙ = einjährig
 ⊗ = winterannuell
 ⊖ = Zweijährig
 ξ = Kletterpflanze Z = Zwiebelgewächs
 W = Strauch
 ☀ = sonnig
 ● = schattig
 ♀ = weiblich
 ♂ = männlich
 St = Staude
 S = Sand

Gartenpflanzen für Nachtfalter



S = Sand
 K = Kies
 L = Lehm
 Ca = kalkhaltig
 N = nährstoffreich
 ♀ = feucht
 ☠ = giftig
 § = Heilpflanze
 ... = Ausläufer
 ⊕ = essbar
 Na = salzverträglich
 () = schwach

Pflanzenart **Blütenfarbe** **Blütezeit** **Bemerkungen**

Nachtkerze <i>Oenothera biennis</i>	gelb	●	VI – VIII	⊙ ☀ S K L	
Großblütige Nachtkerze <i>Oenothera grandiflora</i>	gelb	●	VI – VIII	⊙ ☀ S	
Nachtviole <i>Hesperis matronalis</i>	weiß-lila	○ ●	V – VII	⊙ ☀ St Ca	
Weißer Lichtnelke <i>Melandrium album</i>	weiß	○	VI – IX	⊙ ST N S L	
Rote Lichtnelke <i>Melandrium silvestre</i>	rot	●	IV – IX	St N S L ♀	
Seifenkraut <i>Saponaria officinalis</i>	rosa	○	VI – IX	... St N ♀	
Nickendes Leimkraut <i>Silene nutans</i>	weiß	○	VI – IX	St S K L	
Schmalblättr. Weidenröschen rot <i>Epilobium angustifolium</i>	rosa	●	V – VIII	... ☀ St N ☺	
Stechapfel <i>Datura stramonium</i>	weiß	○	VI – X	⊙ ☀ N S K L ☠	
Wegwarte <i>Cichorium intybus</i>	blau	●	VII – IX	☀ St Ca Na ☺ §	
Hundsrose <i>Rosa canina</i>	rosa	○	VI – VII	ξ ☀ W ☺ §	
Sommerflieder <i>Buddleia davidii</i>	weiß – lila	○ ●	VII – X	☀ W N	
Majoran <i>Majorana hortensis</i>	weiß – rosa	○ ●	VII – IX	⊙(⊙) ☀ ☺ §	
Pfefferminze <i>Mentha piperita</i>	rosa	○	VII – IX	☀ St ☺ ... §	
Melisse <i>Melissa officinalis</i>	weiß	○	VI – VIII	☀ St ☺ §	
Borretsch <i>Borago officinalis</i>	blau	●	VI – VII	⊙ ☀ N ☺ §	
Salbei <i>Salvia officinalis</i>	blau	●	V – VII	☀ (W) St Ca ☺ §	
Schnittlauch <i>Allium schoenoprasum</i>	rosa - violett	○ ●	V – VIII	☀ * Z N S K L ☺ §	
Thymian <i>Thymus vulgaris</i>	rosa – lila	○ ●	VI – X	☀ ☺ §	
Waldgeißblatt <i>Lonicera periclymenum</i>	weiß – gelb	○ ●	V – VII	☀ * ξ (☺)	

Auswilderung, Pflege, Informationen über Fledermäuse:
 Thomas Bierbaum, Tel.: 05241/ 85 – 2712 Dienst, Mobil: 0151 121 429 33, Mail: thomas.bierbaum@gt-net.de